

PELLETSHEIZUNGEN



Heizungsbetreibereinweisung

Leitfaden zur Einweisung nach der Inbetriebnahme





01.01 Vielen Dank,

dass Sie sich für ein Produkt der Firma HAPERO entschieden haben.

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme Ihres Gerätes unbedingt die Bedienungsanleitung!

So vermeiden Sie Schäden, die durch unsachgemäße Bedienung hervorgerufen werden können. Ihr Pelletskessel wird Sie und die Umwelt lange mit einer optimalen Funktion verwöhnen.

Für Änderungen nach Drucklegung dieser Unterlagen und Druckfehler können wir leider keine Haftung übernehmen. Änderungen behalten wir uns vor.



Immer die neueste Version für Sie als Download verfügbar:

<http://www.hapero.com/service-center/downloads/>

01.02 Betreibereinweisung

Diese Vorlage ist als Mindestmaß für die Betreibereinweisung zu sehen, die Punkte können je nach Situation erweitert werden.

Bitte gehen Sie mit dem Betreiber Punkt für Punkt durch und bestätigen Sie diese mit dem Kästchen.

Lassen Sie die vollständige Einweisung am Ende des Dokuments vom Betreiber bestätigen.

01.02 Verweise

Alle für die Erklärung notwendigen Unterlagen finden Sie bei dem Pelletskessel

- Bedienungsanleitung
- Montageanleitung

Aktualität

Die gedruckten Anleitungen können von der am Pelletskessel eingespielten Software geringfügig abweichen, das aktualisieren der Kessel Software beinhaltet keine Übergabe einer neuen Anleitung!

Sollte der Betreiber eine neu aktuelle Version benötigen, kann er diese unter www.hapero.com selber laden, oder diese unter office@hapero.com kostenpflichtig bestellen.



06.01 Lagerraum

JA NEIN

Der Lagerraum wurde besichtigt, folgende Punkte wurden besprochen

☐ ☐

- Hinweisschild zur Lagerraumbefüllung
- Belüftung des Lagerraumes vor dem Betreten
- Belüftung des Lagerraumes über die Storz-Kupplungen
- Richtige Positionierung der Prallschutzmatte
- Schrägboden mindestens 45°
- Entstaubung vor der nächsten Befüllung

06.02 Pellets Qualität / Lagerung

JA NEIN

Alle wichtigen Punkte über die Pellets wurden besprochen

☐ ☐

- Einkauf von hochwertigen Pellets (**Gemäß EN 14961-2 Qualitätsklasse A1**)
- Verschlechterung der Pelletsqualität wenn ...
 - ... mit zu hohem Druck eingeblasen wird
 - ... zu lange die Pellets gelagert werden (Bevorratung für max. ein Jahr)
 - ... die Raumfeuchtigkeit zu hoch ist
- Entstaubung vor Lagerraumbefüllung
 - Restmengen zur Schnecke kehren
 - Restmenge zum Saugpunkt kehren

06.03 Lagerraumbefüllung

JA NEIN

Alle Punkte die bei der Lagerraumbefüllung einzuhalten sind wurden besprochen

☐ ☐

- Der Lagerraum muss zugänglich sein
- Abschalten des Pelletskessels **mindestens 60 Minuten VOR der Lagerraumbefüllung**
- Der Heizungsnotschalter darf nicht betätigt werden

06.04 Pelletstransport

JA NEIN

Alle Punkte über den Pelletstransport wurden besprochen

☐ ☐

- Verlegung des Saug- und Retourluftschauches wurde kontrolliert
- Auf ungeschützte Schläuche wurde hingewiesen (Undichtheit des Schlauches nach Beschädigung)
- Auf Geräuscentwicklung während des Füllvorganges wurde hingewiesen



06.05 Touch Display - Grundlagen

JA NEIN

Am Touch-Display wurden folgende Punkte erklärt

☐ ☐

Bedienungsanleitung

Seite 10

- Ein- und Ausschalten / Sommerbetrieb des Pelletsessels
- Hinweise (gelber Balken)
- Hinweise (roter Balken)
- Hinweise (Service)

06.06 Touch Display - Heizkreis(e)

JA NEIN

Am Touch-Display wurden folgende Punkte erklärt

☐ ☐

Bedienungsanleitung

Seite 20

- Informationsfenster
 - Raumreglerbedienung im Touch-Display
 - Raumreglerbedienung am Raumregler
- Zeiten einstellen
 - Zeitprogramm 1
 - Zeitprogramm 2
- Temperaturen / Parameter einstellen
 - Absenkttemperatur
 - Morgentemperatur
 - Tagestemperatur
 - Abendtemperatur
- Handbetrieb

06.07 Touch Display - Brauchwasserspeicher

JA NEIN

Am Touch-Display wurden folgende Punkte erklärt

☐ ☐

Bedienungsanleitung

Seite 28

- Informationsfenster
 - Brauchwasserspeicher laden wurde gestartet
 - Brauchwasserspeicher laden kann außerhalb der Zeit gestartet werden
- Zeiten einstellen
 - Ladezeit
 - Zeit Grundtemperatur
 - Zeit Antilegionellenprogramm
- Temperaturen / Parameter einstellen
 - Ein- und Auschalttemperatur
 - Grundtemperatur
 - Antilegionellentemperatur
- Handbetrieb

06.08 Touch Display - Datensicherung

JA NEIN

Am Touch-Display wurden folgende Punkte erklärt

☐ ☐

Bedienungsanleitung

Seite 37

- Sicherung der eingestellten Parameter in den IBN-Speicher
- Sicherung der eingestellten Parameter in den Daten-Speicher
- Wert wurde verstellt ...
- Datenrücksicherung aus dem IBN-Speicher
- Wert wurde kontrolliert



06.09 Touch Display - Aschenlade / Aschenbox Entleerung

JA NEIN

Am Touch-Display wurden folgende Punkte erklärt

☐ ☐

Montageanleitung

Seite 35

- Meldung der Aschenentleerung **MUSS** Folge geleistet werden
- Nichtbeachten führt zu Garantieverlust
- Asche darf nur bei ausgeschaltetem Pelletskessel entleert werden
- Auslösen der Aschenladenfunktion

06.10 Aschenlade / Aschenbox Entleerung

JA NEIN

Alle Punkte über die Entleerung der Asche wurden besprochen

☐ ☐

- Aschenlade / Aschenbox entfernen
- Aschenlade / Aschenbox einsetzen

06.11 Service

JA NEIN

Alle Punkte über Service wurden besprochen

☐ ☐

- Um einen ungestörten Heizbetrieb zu gewährleisten benötigt der Pelletskessel ein Service
- Der Service ist ...
 - ... mindestens einmal pro Jahr durchzuführen
 - ... nach dem Verbrennen von einer festgelegten Pelletsmenge (ca. 300 kg x Pelletskessel Nennleistung) durchzuführen
- Die Meldung wird im Touch-Display angezeigt

06.12 HAPERO Re² Garantie

JA NEIN

Alle Punkte über die Garantie wurden besprochen

☐ ☐

• Leistungsumfang

5 Jahre auf den Kesselkörper und 2 Jahre auf alle Komponenten, außer auf Verschleißteile (Brennereinsatz, Zündelemente, Dichtungen, etc.)

Voraussetzung:

Inbetriebnahme und Service durch einen konzessionierten Installateur / Heizungsbauer. Nachweis dafür muss durch den Heizungsbetreiber erfolgen (durch IBN- und Serviceprotokoll!)

Serviceintervall:

Richtwert:

ca. 300 kg x kW Nennleistung, d. h. bei ...

... 7 kW x 300 kg = 2.100 kg max. Pelletsmenge

... 15 kW x 300 kg = 4.500 kg max. Pelletsmenge

... 25 kW x 300 kg = 7.500 kg max. Pelletsmenge

... 35 kW x 300 kg = 10.500 kg max. Pelletsmenge

☐ 4,5 t☐ 7,5 t☐ 10,5 t

Das Service des Pelletskessels ist 1x jährlich oder nach Verbrauch der maximalen Pelletsmenge durchzuführen, je nachdem, welcher Fall zuerst eintritt – ab Produktserie 2014 erscheint die Meldung „SERVICE“ am Touch-Display des Pelletskessels nach Verbrauch von ca. 90% der maximalen Pelletsmenge.

JA NEIN

11

Seite 10

- Vorbereitungsarbeiten
 - Leeren der Aschenlade / Aschenbox
 - Freier Zugang zum Pelletsessel
 - Kontrolle der für die Verbrennung verwendeten Pellets auf Zulässigkeit
 - Bereitstellung der Kesselunterlagen (Bedienungsanleitung , Servicenachweis, etc.)
 - Bei Kessel ohne Servicevertrag, Service durchführen

JA NEIN

11

11

11

☐ ☐

A full-page view of a blank sheet of graph paper. The grid consists of thin, light gray horizontal and vertical lines forming small squares across the entire page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass im Zuge der Inbetriebnahme alle vorhergehenden Punkte mit mir besprochen wurden.

PELLETSHEIZUNGEN



HAPERO Pellets-Wohnraumofen 7kW
Art. Nr. 1010.00



HAPERO Pellets-Wohnraumkessel 15kW
Art. Nr. 2030.02



HAPERO Pellets-Wohnraumkessel 15kW
Betonoptik, Art. Nr. 2030.01



HAPERO Pelletskessel 15kW
Art. Nr. 2020.01



HAPERO Pelletskessel 15kW XL
Art. Nr. 2020.02



HAPERO outdoor Biobox 15kW
Art. Nr. 2035.00



HAPERO Pelletskessel 25kW & 35kW
Art. Nr. 2040.01 & 2045.01



HAPERO Kaskade 70kW
Art. Nr. 2049.01



HAPERO Kaskade 105kW
Art. Nr. 2050.01

Artikelnummer: 87xx

HAPERO Energietechnik GmbH

Gewerbepark Ost 3

5141 Moosdorf

AUSTRIA

Tel/Ph

+43 7748 68585 0

Fax

+43 7748 68585 50

E-Mail

office@hapero.com

Web

www.hapero.com

Druck-, Satzfehler und technische Änderungen vorbehalten.

Um Ihnen den Nutzen aus unserer stetigen Weiterentwicklung zur Verfügung stellen zu können, behalten wir uns technische Änderungen vor, auch ohne vorherige Ankündigungen.

Druck- und Satzfehler oder zwischenzeitlich eingetretene Änderungen jeder Art berechtigen nicht zu Ansprüchen.